

Anmeldung

Hiermit melde ich mich zu folgenden Veranstaltungen verbindlich an:

- Teil 1**, 20. Februar 2010,
Novotel Aachen City

Teilnehmergebühren: 80,00 Euro

- Teil 2**, 18. September 2010
Congress Center Hamburg
Im Rahmen des 38. DGRh Kongresses

Teilnehmergebühren: 40,00 Euro

Name

Tel.-Nr.:

E-Mail

Adresse

Unterschrift

Bitte melden Sie sich bis jeweils spätestens sieben Tage vor der Veranstaltung per Fax oder Mail an.

Rheumatologische Fortbildungsakademie
Tel.-Nr.: (030) 24 04 84 78
Fax-Nr.: (030) 24 04 84 79
E-Mail: info@rhak.de

Organisatorisches

Die Veranstaltung wird von der Rheumatologischen Fortbildungsakademie und der regionalen Landesärztekammer voraussichtlich mit den im Programm angegebenen Fortbildungspunkten zertifiziert.

Zertifiziert durch:

RHEUMA  AKADEMIE

www.rheumaakademie.de

Wegen einer begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich.

RHEUMA  AKADEMIE

Die Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH ist eine Einrichtung von:

- Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie e.V.
- Berufsverband Deutscher Rheumatologen e.V.
- Verband Rheumatologischer Akutkliniken

Die Zertifizierung der Veranstaltung als anerkannte ärztliche Fortbildungsmaßnahme ist beantragt.

Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH
Luisenstraße 41, 10117 Berlin
Tel.-Nr.: (030) 24 04 84 78
Fax-Nr.: (030) 24 04 84 79
E-Mail: info@rhak.de
Web: <http://www.rheumaakademie.de>

Mit freundlicher Unterstützung folgender Sponsoren



Die
Rheumatologische
Fortbildungsakademie
lädt ein zu

Curriculum

Labordiagnostik
rheumatischer
Krankheiten



Curriculum
Labordiagnostik rheumatischer Krankheiten

Teil 1: Aachen, 20. Februar 2010

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. med. Ekkehard Genth

voraussichtlich
9 CME
Punkte

- 08:00 – 08:45 Einführung: Grundlagen der Labordiagnostik in der Rheumatologie
- 09:00 – 12:15 Methoden der Antikörperdiagnostik
- 12:45 – 14:45 Indikation und Interpretation von Autoantikörperbefunden
- 15:00 – 17:00 Synoviaanalyse in der rheumatologischen Praxis

Teil 2: Hamburg, 18. September 2010

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. med. Ekkehard Genth

voraussichtlich
10 CME
Punkte

- 08:00 – 08:45 Entzündungsdiagnostik, Diagnostik von Störungen im Komplementsystem und von Immunkomplexen
- 09:00 – 09:45 Labormedizinische Diagnostik erregerinduzierter rheumatischer Syndrome
- 10:00 – 10:45 Genetische Diagnostik in der Rheumatologie
- 11:00 – 11:30 Diagnostik metabolischer muskuloskelettaler Krankheiten
- 11:45 – 12:15 Diagnostische Fallbeispiele: Besprechung mitgebrachter Kasuistiken
- 13:15 – 14:30 Praktische Übungen (Methoden aus Teil 1)
- 14:45 – 15:15 Fragen aus der Praxis
- 15:30 – 16:15 Labororganisation in der Praxis
- 16:30 – 17:15 Abschlusstest

Referenten/ Tutoren

- Dr. rer. nat. Elena Csernok
Rheumaklinik Bad Bramstedt
- Prof. Dr. med. Thomas Dörner
Charité Universitätsmedizin Berlin - Campus Mitte
- PD Dr. med. Eugen Feist
Charité Universitätsmedizin Berlin - Campus Mitte
- Prof. Dr. med. Ekkehard Genth
Praxis in der Rheumaklinik, Aachen
- Prof. Dr. med. Klaus Hartung
Klinikum Bremerhaven Reinkenheide
- Dr. med. Berthold Hoppe
Charité Universitätsmedizin Berlin - Campus Mitte
- Prof. Dr. med. Andreas Krause
Immanuel-Krankenhaus Berlin
- Dr. rer. nat. Rudolf Mierau
Labor an der Rheumaklinik Aachen

Organisatorisches

Kursform: Vortrag mit praktischen Übungen an Mikroskopen
Max. Teilnehmerzahl: 20 Personen
Zeit: 08:00 – 17:00 Uhr

Teil 1
Termin: 20. Februar 2010
Ort: Novotel Aachen City
Teilnehmergebühren: 80,00 Euro

Teil 2 (Im Rahmen des 38. DGRh Kongresses)
Termin: 18. September 2010
Ort: Congress Center Hamburg
Teilnehmergebühr: 40,00 Euro

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Laboruntersuchungen sind ein wichtiges Instrument der Diagnostik und Verlaufsbeurteilung rheumatischer Erkrankungen. Der Kurs „Labordiagnostik rheumatischer Krankheiten“ wurde im Auftrag der DGRh von erfahrenen Experten für die Rheumaakademie ausgearbeitet. Er wendet sich vor allem an Ärzte in Weiterbildung und unterstützt den labormedizinischen Teil der Weiterbildung zum Rheumatologen.

Neben theoretischem und praktischem Grundlagenwissen werden Fertigkeiten und Fähigkeiten zur Indikationsstellung und Durchführung von Laboruntersuchungen und zur Interpretation der Untersuchungsergebnisse rheumatischer Krankheiten vermittelt.

Der Kurs besteht aus zwei Teilen mit jeweils acht Stunden, die im einjährigen Abstand durchgeführt werden. Das abschließende Zertifikat bescheinigt, dass der Teilnehmer umfassende theoretische und praktische Kenntnisse in der Labordiagnostik rheumatischer Krankheiten hat.

Mit freundlichen Grüßen




Prof. Dr. med. Ekkehard Genth